

# Antrag auf Errichtung eines FLAGA BestComfort Lieferabkommens



zwischen FLAGA GmbH, 1020 Wien, Rothschildplatz 3, im Folgenden kurz „FLAGA“ genannt,  
einerseits und dem Antragsteller im Folgenden kurz „Kunde“ genannt:

.....  
Antragssteller: Name Vorname Titel

.....  
Geburtsdatum

.....  
a) Rechnungsadresse

.....  
Tel.-Nr.

.....  
b) Lieferadresse

.....  
E-Mail Adresse

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Der Kunde ist Eigentümer der mit Flüssiggas zu versorgenden Liegenschaft.  | <input type="checkbox"/> Der Kunde ist Verbraucher nach § 1 KSchG.   |
| <input type="checkbox"/> Gaslieferungen, Service- & Wartungskosten sind mit dem Pächter/Mieter abzurechnen. FLAGA schließt dazu einen eigenen Vertrag ab. | <input type="checkbox"/> Der Kunde ist Pächter/Mieter der mit Flüssiggas zu versorgenden Liegenschaft und die zur Verfügungstellung der Flüssiggas-Tankanlage ist durch einen Vertrag mit dem Eigentümer geregelt. |

Pächter/Mieter: .....

Eigentümer: .....

## I) Flüssiggasanschluss/Tankinstallation

- Der Flüssiggasanschluss bzw. eine Tankanlage ist bereits vorhanden und**  
 **wird von FLAGA weiterhin zur Verfügung gestellt**     **befindet sich im Eigentum des Kunden**

Tankinhalt: ..... %    Zählerstand: ..... m<sup>3</sup>    Zählernummer: .....

Beistellung & Montage eines Gaszählers:     ja     nein    Voriger Nutzer: .....

- Herstellung einer neuen FLAGA Flüssiggasversorgung / eines neuen Flüssiggasanschlusses – Leistungen von FLAGA:**

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bereitstellung eines für die Versorgung des Kunden geeigneten FLAGA-Flüssiggasbehälters samt Zubehör (FLAGA kann die Tankgröße, falls sachlich gerechtfertigt und dem Kunden zumutbar, abändern.)</li> <li>➤ Lieferung und Versetzen des Behälters</li> <li>➤ Beistellung und Montage eines Gaszähler</li> <li>➤ Errichtung/Montage der Gasversorgungsanlage bis zum</li> <li>➤ Erstellung der Einreichunterlagen für Behördenverfahren</li> <li>➤ Anmeldung des Behälters zur Überwachung durch eine Kesselprüfstelle</li> </ul> | Tankgröße/-art: .....<br><input type="checkbox"/> Unterflur <input type="checkbox"/> Oberflur<br><br><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein<br><input type="checkbox"/> Gebäudeeintritt <input type="checkbox"/> Verbrauchsgerät |
|--|---|

- Herstellung eines neuen Zusatzanschlusses an die bestehende FLAGA Flüssiggastankanlage – Leistungen von FLAGA:**

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Anschluss an das bestehende Leitungsnetz und Errichtung/ Montage der Gasversorgungsanlage bis zum</li> <li>➤ Beistellung und Montage eines Gaszähler</li> <li>➤ Erstellung der Einreichunterlagen für Behördenverfahren.</li> </ul> | <input type="checkbox"/> Gebäudeeintritt <input type="checkbox"/> Verbrauchsgerät |
|--|---|

In den Leistungen von FLAGA zur Herstellung des oben beschriebenen, neuen Flüssiggasanschlusses ist die komplette Arbeitszeit enthalten. Sollte/n mehr als eine Anfahrt, bzw. bei Errichtung/Montage bis zum Verbrauchsgerät mehr als zwei Anfahrten durch einen Monteur notwendig sein, so wird ab der zweiten, bzw. dritten Anfahrt eine Pauschale von € 125,00 exkl. bzw. € 150,00 inkl. USt. pro Anfahrt verrechnet.

### Leistungen des Kunden:

Bereitstellung von Flächen und Räumlichkeiten zur Errichtung der Flüssiggasversorgungsanlage. Erstellung eines Rohrgrabens für die Flüssiggasleitung und einer Baugrube bei Unterflurbehälter inkl. Sandbeistellung und -einbringung und bei Bedarf einer Auftriebs-sicherung bei Unterflurbehältern bzw. eines Fundaments bei Oberflurbehältern nach Vorgaben von FLAGA.

Allfällig weitere notwendige Erd-, Grabungs-, Stemm-, Elektro- und Kernbohrarbeiten.

Bereitstellung der Planunterlagen für die Erstellung der Einreichunterlagen, allfällige Behördengebühren.

### Anschluss-/Errichtungskosten

einmalige    netto ..... €  
Anschlussgebühr

20% USt. .... €

Brutto ..... €

monatliche    netto ..... €  
Bereitstellungsgebühr

20% USt. .... €

Brutto ..... €

Voraussichtlicher Errichtungstermin:

## II) Wartungen, Überprüfungen, Servicearbeiten

- „Service und Wartung durch FLAGA“. Bei Wahl der Option „Service und Wartung durch FLAGA“ sind gegen Bezahlung einer Service-/Wartungsgebühr folgende Leistungen inkludiert (Erd- und Elektroarbeiten sind ausgenommen):
- Erstellung der Abnahmebescheinigung und Inbetriebnahme der Flüssiggasversorgung (gilt nicht für Verbrauchsgeräte).
  - Dichtheitsprüfung der Flüssiggasversorgungsleitungen nach den geltenden Landes- bzw. bundesgesetzlichen Bestimmungen und Ausstellung eines Überprüfungsbefundes.
  - Gesetzlich vorgeschriebene Überprüfungen und Hauptuntersuchungen der Tankanlage durch eine autorisierte Kesselprüfstelle und Eintragung der Überprüfungen in die Druckbehälterbescheinigung.
  - Kostenloser Entstörungsdienst an Werktagen zu normalen Arbeitszeiten (wird vom Kunden ausdrücklich ein Arbeits-, Entstörungs- oder Serviceeinsatz außerhalb der normalen Arbeitszeit verlangt, so wird dieser zu den normalen Stundensätzen mit Überstunden- bzw. Wochenend- und Feiertagszuschlägen verrechnet).
  - Bei Bedarf kostenloser Ersatz von Gasregler, Tankarmaturen sowie KKS-Anlage bei Unterflur- und Behälteranstrich bei Oberflur tanks.
  - Vollgarantie auf den Gastank und Gaszähler (inkl. Zählertausch nach eichrechtlichen Vorschriften).
- Wählt der Kunde die Option „Service und Wartung durch FLAGA“ nicht, so hat der Kunde Wartungen und Überprüfungen der Flüssiggasanlage nach dem Stand der Technik und nach den gesetzlichen Vorschriften auf eigene Kosten durchführen zu lassen. Der Kunde hat sich dabei eines befugten Unternehmens seiner Wahl zu bedienen.

### Monatliche Service-/Wartungsgebühr in €

netto ..... €

20% USt. .... €

Brutto ..... €

## III) Flüssiggaslieferungen

FLAGA versorgt die Tankanlage exklusiv mit Flüssiggas. Bei Abrechnung über Gaszähler: FLAGA übernimmt die Abrechnung des Gasverbrauches nach den festgestellten Zählerständen des geeichten Gaszählers (1 m<sup>3</sup> entspricht 3,77 lt.). Der Kunde gestattet zu diesem Zweck den Zutritt beauftragter Personen zum Gaszähler bzw. übermittelt nach schriftlicher Aufforderung den Zählerstand postalisch oder über elektronische Medien an FLAGA. Pro Lieferung wird eine ADR-Zustellpauschale verrechnet; bei Abrechnung über Gaszähler: Die ADR-Zustellpauschale wird einmal pro Abrechnungsperiode (12 Monate) in Rechnung gestellt.

### FLAGA Flüssiggas Preis in Cent pro Liter

netto .....

MöSt. ....

Gesamt .....

20% USt. ....

Brutto .....

## IV) Abrechnungsvereinbarung/Zahlungen

Alle Zahlungen aufgrund dieses Antrages/Lieferabkommens sind bei Rechnungserhalt binnen einer Woche ohne Abzug fällig.

Optional ermächtigt der Kunde FLAGA, im Rahmen einer Pauschalzahlung mittels SEPA-Lastschriftverfahren laut nebenstehender Bedarfsberechnung/Teilzahlungsvereinbarung einen monatlichen Teilbetrag und aufgrund des tatsächlich festgestellten Verbrauches eine allfällige Restschuld am Ende der Abrechnungsperiode sowie Service-/Wartungs- und allfällige Anschlussgebühren bzw. Mieten von seinem Konto abzubuchen. Der monatliche Abbuchungsbetrag wird jährlich der tatsächlichen Verbrauchssituation angepasst. Sollte keine Pauschalzahlungsvereinbarung getroffen werden, werden die monatlichen Kosten, Restzahlungen der Anschlussgebühr bzw. Mieten und Service- bzw. Wartungsgebühren einmal am Jahresanfang für das gesamte Jahr verrechnet. Bei Teilzahlungsvereinbarungen von Anschlusskosten ist eine vorzeitige Abrechnung auf Kundenwunsch möglich.

### Bedarfsberechnung/Teilzahlungsvereinbarung

Abschätzung des voraussichtlichen Jahresbedarfs x Literpreis

..... lt. x ..... Ct./lt. = ..... €

ADR-Zustellpauschale (einmal pro Jahr) + ..... €

Gesamt = ..... €

Erste Abbuchung:

Gesamt / 11 = ..... €

Monat / Jahr

20 % USt. .... €

Daraus errechneter monatlicher Abbuchungsbetrag bei 11 Monatsraten = ..... €

Kundenwunsch: Monatl. Abbuchungsbetrag in der 1. Abrechnungsperiode = ..... €

„Ich erteile meine ausdrückliche Einwilligung, dass die FLAGA GmbH, 2100 Leobendorf, Flaga Straße 1, meine personenbezogenen Daten, nämlich Name und Telefonnummer, zur Bewerbung von FLAGA Produkten/Dienstleistungen (zB Informationen und Aktionen) sowie für Umfragen verwendet und mich zu diesem Zweck mittels SMS kontaktiert. Diese Einwilligung zur Datenverarbeitung und zur entsprechenden Kontaktaufnahme kann jederzeit gegenüber FLAGA GmbH [privacy@ugiintl.com] widerrufen werden. Im Falle eines Widerrufs wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.“

Die **umseitigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen** sind Bestandteil dieses Antrages/Lieferabkommens. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass **Vertreter von FLAGA nicht bevollmächtigt sind, Sondervereinbarungen zu treffen, die von den Bestimmungen dieses Vertrages abweichen.** Mit seiner Unterschrift bestätigt der Kunde, dass **umseits Allgemeine Geschäftsbedingungen** angedruckt sind. Mit Zustandekommen dieses Vertrages verlieren allfällig ältere Verträge Ihre Gültigkeit.

„Wir weisen Sie darauf hin, dass die FLAGA GmbH aufgrund der aufrechten Kundenbeziehung zu Ihnen dazu berechtigt ist, Sie zukünftig mittels Postzusendungen, E-Mails, SMS/MMS über FLAGA Produkte/Services zu informieren. Sollten Sie die Zusendung solcher Informationen überhaupt nicht wünschen, ersuchen wir bereits jetzt um entsprechende Mitteilung an FLAGA GmbH [privacy@ugiintl.com]. Sie haben natürlich die Möglichkeit, dem Empfang solcher Informationen auch zukünftig jederzeit an FLAGA GmbH zu widersprechen.“

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Kunde (Stempel/Unterschrift bei Gewerbekunden)

## 1. Allgemeines

Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen ersetzen alle bisherigen AGB. Durch die Antragstellung anerkennt der Antragsteller/Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Gesamtdauer des Lieferabkommens.

## 2. Anträge

Anträge für die Herstellung, Verlängerung, Umschreibung oder Abänderung einer Flüssiggasversorgung sowie für die Errichtung eines Lieferabkommens müssen bei FLAGA schriftlich eingehen. FLAGA behält sich vor, eingehende Anträge ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Nur für Verbraucher im Sinne des §1 KSchG gilt: Der Kunde kann von seinem Antrag ohne Angabe von Gründen bis eine Woche nach Vertragsannahme durch FLAGA durch schriftlichen Widerruf zurücktreten.

Sollte eine behördliche Genehmigung der Flüssiggasversorgung nicht möglich sein, kann der Vertrag von beiden Seiten (Kunde oder FLAGA) als unwirksam erklärt werden.

Sollten auf ausdrücklichen Kundenwunsch vor einer behördlichen Genehmigung von FLAGA schon Leistungen erbracht worden sein, werden dafür angefallene Kosten dem Kunden in Rechnung gestellt.

## 3. Flüssiggaslieferung

Der Kunde wird von FLAGA mit Flüssiggas Propan nach ÖNORM C 1301 beliefert. Der Kunde verpflichtet sich, während der Vertragslaufzeit Flüssiggas ausschließlich von FLAGA zu beziehen. FLAGA bemüht sich, innerhalb von 10 Tagen nach Bestelleingang zu liefern; in Einzelfällen kann FLAGA auch später liefern, wenn dies dem Kunden zumutbar ist und ihm dadurch keine Nachteile entstehen. Bei Sonderpreisaktionen wird der Zeitpunkt der Lieferung von FLAGA bestimmt (bis zu drei Monate). Verlangt der Kunde eine dringende Lieferung binnen drei Werktagen, kann FLAGA eine Sonderzustellgebühr (siehe Punkt 13) in Rechnung stellen; verlangt der Kunde eine Lieferung binnen 24 Stunden, kann FLAGA die Sonderzustellgebühr in doppelter Höhe verrechnen, Durchführbarkeit jeweils vorausgesetzt.

Kunden, deren Verbrauch im Rahmen einer Pauschalzahlungsvereinbarung bzw. über Gaszähler abgerechnet wird, werden aufgrund von EDV-gestützter Berechnungen automatisch und ohne Bestelleingang beliefert. FLAGA übernimmt keine Belieferungsgarantie und die Verantwortung, dass der Tank nicht leer wird, liegt beim Kunden. Der Kunde verpflichtet sich, eine Unterschreitung des Tankinhalts unter 25 % zu melden.

Die Wahl des Transportmittels und des Frächters bleibt FLAGA vorbehalten. Die Zufahrtsmöglichkeit eines schweren LKWs zur Tankanlage (40 m Schlauchlänge) darf vom Kunden nicht eingeschränkt und eine Belieferung nicht behindert werden.

Als Mindestbestellmenge gelten 1000 Liter bzw. 500 kg. Kleinere Bestellmengen werden in der Regel nicht ausgeliefert. Wird vom Kunden trotzdem auf Lieferung bestanden, kann FLAGA eine Sonderzustellgebühr (siehe Punkt 13) in Rechnung stellen.

Kunden, deren Verbrauch über Gaszähler abgerechnet wird, sind verpflichtet, nach Aufforderung binnen 10 Tagen ihren Gaszählerstand an FLAGA mittels Antwortkarte oder Internet schriftlich zu melden. Sollte binnen dieser Frist keine Meldung einlangen, ist FLAGA angehalten, den Verbrauch aufgrund von Erfahrungswerten zu schätzen. Eine Fehlschätzung oder Falschmeldung des Zählerstandes hat keine Zahlungsbefreiung zur Folge, eine Überzahlung wird gutgeschrieben und bei der nächsten Abrechnung berücksichtigt. Sollte aufgrund keiner bzw. einer unplausiblen Meldung eine Zählerablesung durch FLAGA notwendig sein, so wird eine Zählerablesgebühr (siehe Punkt 13) verrechnet. Für einen am Gaszähler festgestellten  $m^3$  werden 3,77 Liter Flüssiggas verrechnet.

## 4. Flüssiggaspreis

Preise sind prinzipiell veränderlich. Ändern sich die Gestehungskosten für Flüssiggas ist FLAGA berechtigt und verpflichtet den Flüssiggaspreis dementsprechend zu erhöhen und zu senken. Die Gestehungskosten setzen sich zusammen aus dem Gaseinkaufspreis, den Kapital- und Währungskosten aufgrund von Wechselkursänderungen, den Transportkosten, den gesetzlichen Abgaben und Steuern sowie aus den kollektivvertraglichen Lohn- und Gehaltskosten. Bei Verringerung der Gestehungskosten ist FLAGA gegenüber Kunden zu einer entsprechenden Preissenkung verpflichtet.

FLAGA ist nicht verpflichtet, Kunden über solche Preisänderungen schriftlich zu informieren. Der Kunde kann seinen gültigen Flüssiggaspreis jederzeit telefonisch oder per e-Mail abfragen.

Bei Preiserhöhungen, die nicht durch Änderungen von Steuern oder Abgaben bedingt sind, hat der Kunde das Recht, dieses Lieferabkommen binnen zwei Wochen nach Kenntnis zu kündigen.

## 5. Wartungen, Überprüfungen, Servicearbeiten

Wählt der Kunde die Option „Service und Wartung durch FLAGA“ nicht, so hat der Kunde die Wartungen und Überprüfungen der Flüssiggasanlage nach dem Stand der Technik und nach den gesetzlichen Vorschriften auf eigene Kosten durchführen zu lassen. Der Kunde hat sich dabei eines befugten Unternehmens seiner Wahl zu bedienen. Bei Wahl der Option „Service und Wartung durch FLAGA“ übernimmt FLAGA gegen Bezahlung einer Service- und Wartungsgebühr die Wartungen und Überprüfungen der Flüssiggastankanlage nach dem Stand der Technik und den gesetzlichen Vorschriften. Der Kunde wird über durchzuführende Arbeiten fristgerecht informiert. Inkludiert sind folgende Leistungen:

a) Erstellung der Abnahmebescheinigung und Inbetriebnahme der Flüssiggasversorgung (gilt nicht für Verbrauchsgeräte).

b) Dichtheitsprüfung der Flüssiggasversorgungsleitungen nach den geltenden landes- bzw. bundesgesetzlichen Bestimmungen und Ausstellung eines Überprüfungsbeschlusses.

c) Gesetzlich vorgeschriebene Überprüfungen und Hauptuntersuchungen der Tankanlage durch eine autorisierte Kesselprüfstelle nach Maßgabe der auf Grundlage der jeweils gesetzlichen Bestimmungen erlassenen Verordnungen und Eintragung der durchgeführten Überprüfungen in die Druckbehälterbescheinigung.

d) Kostenloser Entstörungsdienst an Werktagen zu normalen Arbeitszeiten. Wird vom Kunden ausdrücklich ein Arbeits-, Entstörungs- oder Serviceeinsatz außerhalb der normalen Arbeitszeit verlangt, so wird dieser zu den normalen Stundensätzen mit Überstunden- bzw. Wochenend- und Feiertagszuschlägen verrechnet.

e) Bei Bedarf kostenloser Ersatz von Gasregler und Tankarmaturen sowie Erneuerung der KKS-Anlage (bei Unterflurtanks, ausgenommen Erdarbeiten) und Behälteranstrich (bei Oberflurtanks).

f) Vollgarantie auf den FLAGA Flüssiggastank und Gaszähler (inkl. Zählertausch nach eichrechtlichen Vorschriften); dies gilt nicht für Tanks oder Zähler im Eigentum des Kunden.

Sollte der Kunde die Option „Service und Wartung durch FLAGA“ erst zu einem späteren Zeitpunkt und nicht schon ab der Inbetriebnahme der Flüssiggasversorgungsanlage an wählen und ist bereits im gleichen Jahr, in dem der Kunde diese Option zusätzlich wählt, oder in den folgenden drei Kalenderjahren eine Hauptuntersuchung (HU) des Flüssiggastanks durch eine Kesselprüfstelle fällig, so wird ein HU-Selbstbehalt von EUR 350,- exkl. bzw. EUR 420,- inkl. USt. dem Kunden in Rechnung gestellt. Sollte die Option „Service und Wartung durch FLAGA“ im Jahr der Hauptuntersuchung oder in den folgenden zwei Kalenderjahren storniert werden, so ist FLAGA ebenfalls berechtigt, einen HU-Selbstbehalt von EUR 350,- exkl. bzw. EUR 420,- inkl. USt. in Rechnung zu stellen.

Die bei Wahl der Option „Service und Wartung durch FLAGA“ zu zahlende monatliche Service- und Wartungsgebühr beträgt EUR 13,75 exkl. bzw. EUR 16,50 inkl. USt (gilt für Tankgrößen bis max. 5.000 Liter, darüber auf Anfrage). FLAGA ist berechtigt und verpflichtet, die Höhe der Service- und Wartungsgebühr und den HU-Selbstbehalt an den Verbraucherpreisindex, wie unter Punkt 13 beschrieben, zu indizieren.

Jeder Kunde, gleich ob er die Option „Service und Wartung durch FLAGA“ wählt oder nicht, muss Schäden und Funktionsstörungen der Flüssiggasversorgungsanlage unverzüglich an FLAGA melden.

Vom Kunden gewünschte nachträgliche Um- und Ausbaurbeiten sowie Reparaturen von Schäden aufgrund unsachgemäßer Handhabung müssen vom Kunden getragen werden. Der Flüssiggastank kann leer werden und die Flüssiggasversorgungsanlage beinhaltet technische Teile, die ausfallen oder verschleifen können, wodurch es zu einem Ausfall der angeschlossenen Verbrauchsgeräte kommen kann. FLAGA kann keine Folgekosten aus diesen Fällen übernehmen.

## 6. ADR-Zustellpauschale

FLAGA ist berechtigt pro Tankgaslieferung eine ADR-Zustellpauschale von einmalig EUR 29,17 exkl. bzw. EUR 35,- inkl. USt. in Rechnung zu stellen. Kunden, deren Gasverbrauch über Gaszähler und nicht nach erfolgter Lieferung verrechnet wird, wird eine Zustellgebühr in der Höhe von EUR 29,17 exkl. bzw. EUR 35,- inkl. USt. pro Abrechnungsperiode (12 Monate) verrechnet. FLAGA ist berechtigt und verpflichtet, die Höhe der ADR-Pauschale an den Verbraucherpreisindex, wie unter Punkt 13 beschrieben, zu indizieren.

## 7. Eigentumsvorbehalt, zur Verfügung gestellte Geräte

FLAGA Flüssiggastanks, Gaszähler oder andere Geräte zur Errichtung und Aufrechterhaltung der Flüssiggasversorgung mit Ausnahme von eingegrabenen und fix verlegten Leitungen bleiben, auch wenn sie fest mit Grund und Boden in Verbindung stehen, im alleinigen und uneinge-

schränkten Eigentum von FLAGA, auch im Fall des Verkaufs der Liegenschaften und dürfen ohne Zustimmung von FLAGA nur mit FLAGA Flüssiggas betrieben werden.

Der Kunde räumt FLAGA das Recht ein, wenn möglich nach Anmeldung, zu normalen Arbeitszeiten Zutritt zur Flüssiggasversorgungsanlage zu haben, insofern dies zur Prüfung technischer Einrichtungen, zur Wahrnehmung von Rechten und Pflichten aus diesem Vertrag, zur Feststellung des Gaszählerstandes oder Tankinhaltes oder zur Einstellung der Versorgung im Falle von Zahlungsverzug oder Vertragsbeendigung notwendig ist.

#### **8. Vertragslaufzeit, -kündigung, -übergang**

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Beide Vertragspartner verzichten bis zum Ende des ersten vollen Betriebsjahres, gerechnet ab dem Zeitpunkt der ersten Flüssiggaslieferrung, auf eine Kündigung. Mit Ende des ersten vollen Betriebsjahres und danach jeweils zum 30. Juni und 31. Dezember eines Jahres ist eine Kündigung unter Einhaltung einer zweimonatigen Kündigungsfrist in Schriftform ohne Angabe von Gründen möglich (ordentliche Kündigung).

Offene Forderungen aus Teilzahlungsvereinbarungen werden bei Vertragsbeendigung binnen einer Woche fällig.

Der Kunde teilt FLAGA die bevorstehende Veräußerung oder Zwangsversteigerung der Liegenschaft, auf dem sich FLAGA Anlagenteile befinden, schriftlich mit. Bei einer Veräußerung der Liegenschaft hat der Kunde den Erwerber auf den Umstand hinzuweisen, dass es sich bei der Flüssiggasversorgungsanlage um fremdes Eigentum handelt.

Der Kunde ist verpflichtet, im Falle der Veräußerung der Liegenschaft, auf der die Flüssiggasversorgung errichtet ist, seine Rechte und Pflichten aus dem Lieferabkommen auf seinen Einzelrechtsnachfolger zu übertragen oder dieses fristgerecht zu kündigen.

#### **9. Außerordentliche Kündigung**

Das Lieferabkommen kann vom Kunden und von FLAGA aus wichtigen Gründen jederzeit in Schriftform, auch während des Zeitraums des beiderseitigen Kündigungsverzichts, gekündigt werden. Wichtige Gründe, die FLAGA zur außerordentlichen Kündigung berechtigen, sind grobe Verstöße gegen das Lieferabkommen wie a) Zahlungsverzug durch den Kunden trotz 14-tägiger Nachfristsetzung unter Androhung der Kündigung, b) Veräußerung der Liegenschaft des Kunden, c) Befüllung des FLAGA Tanks durch einen anderen Lieferanten ohne schriftliche Zustimmung von FLAGA (siehe Punkt 10), d) Verstöße des Kunden gegen bescheidmäßige Sicherheitsauflagen oder gesetzliche Bestimmungen, die eine Gefährdung von Mensch, Tier oder Gut zur Folge haben können.

Wichtige Gründe, die den Kunden zur außerordentlichen Kündigung berechtigen, sind grobe Verstöße gegen das Lieferabkommen wie a) wiederholter oder unangemessener Lieferverzug durch FLAGA trotz Nachfristsetzung durch den Kunden, b) Wohnsitzverlegung oder Veräußerung der Liegenschaft des Kunden, c) Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gegen FLAGA.

#### **10. Fremdbefüllung**

Lässt ein Kunde den von FLAGA zur Verfügung gestellten Tank durch ein anderes Unternehmen als FLAGA befüllen, so ist FLAGA berechtigt, den Vertrag außerordentlich (fristlos) zu kündigen. Darüber hinaus ist FLAGA berechtigt, dem Kunden eine Vertragsstrafe in der Höhe von EUR 280,- in Rechnung zu stellen. FLAGA ist berechtigt und verpflichtet, die Höhe der Vertragsstrafe an den Verbraucherpreisindex wie unter Punkt 13 beschrieben zu indizieren. Die Verpflichtung des Kunden, während der Vertragslaufzeit Flüssiggas ausschließlich von FLAGA zu beziehen, bleibt trotz Bezahlung der Vertragsstrafe unberührt ebenso das Recht FLAGAs, Ersatz für nachgewiesene Schäden zu verlangen, die über den Vertragsstrafenbetrag hinausgehen.

#### **11. Vertragsbeendigung**

Sämtliche zur Verfügung gestellte Geräte der Flüssiggasversorgung, ausgenommen Leitungen, sind im Falle einer Vertragsbeendigung vom Kunden unbeschädigt, abgesehen von einer normalen, gebrauchsbedingten Abnutzung und Beeinträchtigungen durch höhere Gewalt, an FLAGA zurückzustellen; Ausbau-, Demontage- und Rücktransportkosten trägt der Kunde (siehe Punkt 13). Allfällige Restinhaltsmengen werden von FLAGA abgesaugt (Tankabsaugungskosten siehe unter Punkt 13) und dem Kunden zum Preis der letzten Lieferung gutgeschrieben (gilt nicht bei Abrechnung des Verbrauchs über Gaszähler). Die Ausbau-, Demontage- und Rücktransportarbeiten müssen nicht von FLAGA durchgeführt werden, sondern können vom Kunden an zur Durchführung befähigte Unternehmen vergeben werden. Wenn FLAGA den Rücktransport des FLAGA Tanks im Auftrag des Kunden übernimmt, muss dieser vom Kunden so zur Abholung bereitgestellt werden, dass eine Zufahrt mittels Kran LKW auf fünf Meter möglich ist. Eine Rückzahlung von bereits verrechneter Anschlussgebühr ist nicht möglich.

#### **12. Stornokosten**

Sollte das Lieferabkommen vor Ablauf des ersten vollen Betriebsjahres entgegen Punkt 8 vom Kunden storniert werden, ist FLAGA berechtigt, für entstandene Kosten pauschal eine Stornogebühr in der Höhe von EUR 810,- exkl. bzw. EUR 972,- inkl. USt. in Rechnung zu stellen. FLAGA ist berechtigt und verpflichtet, die Höhe der Stornogebühren an den Verbraucherpreisindex wie unter Punkt 13 beschrieben zu indizieren. Bei Kündigung aufgrund einer Preiserhöhung (siehe Punkt 4) sowie bei einer berechtigten außerordentlichen Kündigung (siehe Punkt 9) des Lieferabkommens durch den Kunden werden keine Stornogebühren verrechnet. Andere Kosten und Gebühren, wie unter Punkt 13 angeführt, können jedoch verrechnet werden.

#### **13. Sonstige Kosten & Gebühren, VPI-Indizierung, Steuern**

Folgende Kosten und Gebühren können von FLAGA pro Anlassfall verrechnet werden: a) Zählerablesgebühr aufgrund fehlender Rückantwort bzw. unplausibler Zählerstandsmitteilung oder bei Vertragsbeendigung: EUR 56,67 exkl. bzw. EUR 68,- inkl. USt. b) Demontage- und Rücktransportkosten: EUR 335,83 exkl. bzw. EUR 403,- inkl. USt. c) Tankgasabsaugungskosten: EUR 468,33 exkl. bzw. EUR 562,- inkl. USt. d) Sonderzustellgebühr: EUR 81,50 exkl. bzw. EUR 97,80 inkl. USt. e) Mahngebühr pro Mahnung EUR 11,57 f) Änderungsgebühr Pauschalvorschreibung: EUR 7,80 exkl. bzw. EUR 9,36 inkl. USt.

FLAGA ist berechtigt und verpflichtet, die Höhe der Bereitstellungsgebühr sowie der sonstigen Kosten und Gebühren an den Verbraucherpreisindex VPI 2005 zu binden (Basis für hier beschriebene Kosten und Gebühren ist der Stand Oktober 2013: 118,7). Steigt oder fällt diese Ziffer, so verändert sich im gleichen Ausmaß das vom Kunden zu entrichtende Entgelt. Erhöhungen aufgrund der Indizierung können, Senkungen aufgrund der Indizierung müssen von FLAGA an den Kunden weitergegeben werden, dabei können Änderungen unter 3% zunächst unberücksichtigt bleiben.

Ändern sich nach Antragstellung Steuern oder Abgaben, werden zusätzliche eingeführt oder gestrichen, so ist FLAGA berechtigt und verpflichtet die Preise dementsprechend anzupassen.

#### **14. Eigentumsvorbehalt**

Alle gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Erfüllung aller daraus entstandenen Forderungen im Eigentum von FLAGA und dürfen nur benutzt oder verbraucht werden, wenn die Forderungen vom Kunden beglichen sind. Verpfändungen oder Verkauf nach erfolgter Zahlungseinstellung sind nicht gestattet. Pfändungen sind sofort schriftlich an FLAGA zu melden. Zum Thema Eigentum siehe auch Punkt 7.

#### **15. Zahlungskonditionen, Zahlungsverzug, Mahnwesen**

Sämtliche Beträge sind ohne Abzug netto binnen einer Woche nach Rechnungserhalt fällig. Zahlungen des Kunden erfolgen bar, mittels SEPA-Lastschriftverfahren oder mittels Einzahlung auf ein von FLAGA namhaft gemachtes Konto.

Die Verrechnung des Verbrauches über Gaszähler ist nur mittels Pauschalzahlungsvereinbarung möglich. Pauschalzahlungsvereinbarungen sind nur mit Abschluss eines SEPA-Lastschriftverfahrens möglich. Dieses kann vom Kunden jederzeit bei FLAGA oder seiner Bank widerrufen werden. Weiters kann der Kunde Abbuchungen durch seine Bank innerhalb von acht Wochen rückgängig machen lassen, ohne dass dadurch Kosten entstehen. Sollte bei Pauschalzahlungsvereinbarung das SEPA-Lastschriftverfahren vom Kunden während der Vertragslaufzeit gestoppt oder unterbrochen werden, ist FLAGA berechtigt, den Gaspreis um 5,- Cent exkl. bzw. 6,- Cent inkl. USt. pro Liter zu erhöhen und den restlichen Tankinhalt sofort in Rechnung zu stellen.

Bei Zahlungsverzug liegt es im Ermessen von FLAGA, von offenen Aufträgen, Bestellungen bzw. Lieferungen zurückzutreten. Außerdem ist FLAGA bei Zahlungsverzug berechtigt, Tankgasanschlüsse stillzulegen, bzw. nicht bezahlte Tankgaslieferungen rückzuholen. Dazu notwendige Arbeiten werden von FLAGA nach Aufwand verrechnet. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen ab Fälligkeit verrechnet. Die jährlichen Verzugszinsen setzen sich aus dem 6-Monats-Euribor plus 5 Prozentpunkte zusammen. Schecks werden nur zahlungshalber angenommen. FLAGA behält sich vor, Mahnungen selbst oder durch Dritte zu verschicken; Mahnspesen siehe Punkt 13. FLAGA ist berechtigt, bei Zahlungsverzug Inkassobüros bzw. Rechtsanwälte einzuschalten, wenn dies zur zweckentsprechenden Betreuung erforderlich scheint. Dadurch anfallende Kosten sind vom Kunden zu tragen. FLAGA behält sich weiters vor, ab dem ersten Zahlungsverzug nur gegen Barzahlung zu liefern.



**FLAGA GmbH** ▪ 1020 Wien ▪ Rothschildplatz 3  
Firmenbuch: FN185471b bei LG Korneuburg ▪ UID: ATU 49372101  
Tel. 050 710 ▪ Fax 050 710 34 ▪ info@FLAGA.at ▪ www.FLAGA.at